



Ansorge Training international

Coachingausbildung
Zertifikats- & Diplomlehrgang zum/r
systemisch-, potenzialorientierten Coach
2026/2027

7-wöchige Intensiv-Wochentagsausbildungen (Mo-Mi)

Frühlingintensivkurse **Start 13. 04. – 27. 05. / 19. 05. – 08. 07. 2026**
Sommerintensivkurse **Start 30. 06. – 12. 08. / 22. 07. – 02. 09. 2026**
Herbstintensivkurse **Start 05. 10. – 25. 11. / 02. 11. – 16. 12. 2026**
Winterintensivkurs e **Start 11. 01. – 03. 03./ 01. 02. – 18. 03. 2027**

&

8-monatige Semester- Wochentags- (Mi-Fr)
Wochenendlehrgänge (Do/Fr oder Fr/Sa) &

Wintersemester-Wochentagskurse Start 07.10. 26 – 07. 05. 27
Wintersemester-Wochenendkurse Start 09.10. 26 – 07. 05. 27

**Anerkannt entsprechend der Qualitätsanforderungen und
Formalkriterien der AMS Richtlinien
für ErwachsenenbildnerInnen in Österreich**

Leitung:

Mag.^a Helga Ansorge
Grünentorgasse 8/2-5
A - 1090 Wien
Tel. 01 / 942 25 17
Mobil. 0699 1/ 942 25 18
e-m@il: office@ati.co.at
www.ati-training.at
www.ati.co.at

Impressum:

Herausgeberin: ATi e.U. | Ansorge Training international | Grünentorgasse 8/2-5 | A-1090 Wien
Druckfehler, Irrtümer sowie inhaltliche und terminliche Änderungen vorbehalten

ATi ist zertifiziert seit 2017/rezertifiziert 20/23:



Das freiwillige "wien-cert"-Zertifizierungsverfahren ist ein vom Qualitätsrahmen für Erwachsenenbildung in Österreich (Ö-Cert) anerkanntes Qualitätssicherungsverfahren zur Gewährleistung hoher und vergleichbarer Standards und Transparenz im Wiener Erwachsenenbildungssektor.

Bildungsträger, die "wien-cert"-zertifiziert sind, können unter anderem regelmäßig nachweisen, dass sie Erwachsenenbildung als ihren wirtschaftlichen Kernbereich mit pädagogisch didaktisch geschultem Personal umsetzen sowie im Sinne der KundInnen eine dokumentierte Qualitätsentwicklung "leben".



Viel Qualität auf einen Blick – wir sind auch Ö-Cert-Qualitätsanbieter/in in der Erwachsenenbildung. Es legt österreichweit Qualitätsstandards für Erwachsenenbildungsorganisationen fest und schafft Transparenz für Bildungsinteressierte und für FördergeberInnen.



Lehr- & Ausbildungsinstitut seit mehr als 25 Jahren



Inhalte der Coachinausbildung

Das Beste aus sich herausholen können, wenn es erforderlich wird. Stressbeladene Gedanken, situative Fehleinschätzungen, Sorgen, Ängste und unerfüllte Bedürfnisse führen zu reaktivem statt aktivem Verhalten und der/die KlientIn erlebt sich selbst außer Kontrolle, niedergeschlagen und als Spielball der Außenwelt.

Für viele Personengruppen ist es deshalb heute selbstverständlich geworden sich regelmäßig coachen zu lassen, um in den richtigen Momenten die **notwendigen und besten Ressourcen zur Verfügung** zu haben.

Die Nachfrage nach qualifizierten Coaches, die **den Blick** nicht nur **auf das Individuum**, sondern **auch auf dessen Umgebung mit den inwohnenden Wirkungskräften lenken** und **Veränderungsprozesse begleiten**, d.h. die Nachfrage nach Coaches mit systemischen Beratungskompetenzen, **systemtheoretischem Grundverständnis**, Methodenkompetenzen, Verständnis von Prozessen und Zusammenhängen, Bewusstheit durch Verlangsamung, wird somit auf dem freiberuflichen als auch firmeninternen Sektor immer größer.

In der Ausbildung werden die **Kenntnisse, Fertigkeiten und die Praxis** des_der Coach mit Schwerpunkt **systemischer Herangehensweise und Methodenkompetenz** erarbeitet, die das **Grundrepertoire** des_der Coaches darstellen, den Blick für das Wesentliche und die Selbstkompetenz des Klienten/der Klientin schärfen.

Diese sind:

1. Ziel- & lösungsorientierte Gesprächsleitung. **Personen-, handlungs- & organisationszentrierte Interventionsformen.**
 2. Gesprächs - Gruppen - und Organisations**analyse auf der Handlungs- und Interaktionsebene.**
 3. **Erkennen von Prozessen** und Systemen und deren Dynamiken: Wann, wer, mit wem, wie & wo?
 4. Verständnis des Coaching-Prozesses aus der Sicht des Kunden/der Kundin, des Beobachters/der Beobachterin und der BeraterInnenrolle.
 5. Unterstützung bei der **Selbstentwicklung** und zur Selbsthilfe aus einer bedarfsorientierten, neutralen Haltung.
- Erstellung einer einsatzbereiten Methoden- & Interventionsmappe.

Welchen **Nutzen** ziehen Sie speziell aus diesem Lehrgang?

1. Die Erweiterung Ihrer **sozialen Kompetenzen**.
2. Aneignung von Führungs- **Managementkompetenzen**.
3. Fertigkeiten zum **Umgang** mit **Coachees** sowie **AuftraggeberInnen**.
4. Intensive Auseinandersetzung und individuelle Betreuung durch kleine Trainingsgruppen von **max. 3 - 10 Personen**.
5. **Praxisfälle & Peergruppen** zwischen den einzelnen Modulen.
6. Begleitende **Lehrcoachings** ermöglichen die intensive Arbeit an Ihren Praxisfällen.
7. **Dokumentation der Praxisfälle** und Raum für Fragen und Rückschlüsse zur persönlichen Entwicklung und Selbstkompetenz.
8. Ein Selbstreflexionstagebuch führen und den persönlichen Coaching-Stil entwickeln schon während der Ausbildung.
9. Eine **Methodenmappe** für den sofortigen Einsatz.
10. Nachvollziehbare **Abläufe**, methodenübergreifend konzipiert.

Methodenform:

Die protokollierte **Praxisarbeit** und die Erfahrungen mit und in der Ausbildungsgruppe sowie die Verantwortung jedes/r Einzelnen für die Gruppe sind wesentlicher Bestandteil des Konzeptes.

Selbstreflexion, Feedbackschleifen, Rollenspiele, Wahrnehmungsübungen, Einzel- und Gruppenübungen gepaart mit **Demonstrationen, Theorieinput, Diskussion, Methoden- & Materialeinsatz, Fallstudien** und **Arbeit mit Modellen** werden den Themen entsprechend eingesetzt. **Analyse** zur Selbst- und Fremdwahrnehmung stellt eine Basismethode dar.

Durch **Übungs-/Peergruppen** wird das Gelernte gefestigt und Lern-Netzwerke gebildet.

ÜBERSICHT

Organisation Intensiv-Zertifikatsausbildung: mit ATi-Zertifikat:

10 Module

7-wöchige Mo-Mi 08.30-15.30h oder Mo-Do 17-21h wöchentlich

Die **Gesamtausbildung mit ATi-Zertifikat** umfasst **9 Module**, inkl. 5 Praxisfälle, 1 Lehrcoachings, protokollierte Peergruppen, Methodenmappenerstellung und Abschlussarbeit.

Grundlagen

1 Startmodul Grundlagen mit = 20 Std

7 terminisierte Präsenz-Module

5 Basis- & 2 Professionalisierungsmodule = 144 Std

Begleitend dazu

1 Selbststudienmodul mit ersten Praxisfällen & = 20 Std

Selbstreflexionsbericht

5 Praxisfälle mit selbstgesuchten Coachees/2 Std = 10 Std

6 protokollierte Peergruppen

Zwischen den Modulen/2 Std = 10 Std

Abschluss

1 Zertifizierungsmodul Abschluss mit

1 Lehr- bzw. Headcoachings durch die Ausbildungsleitung

gesamt = 10 Std.

Methodenmappenerstellung = 36 Std

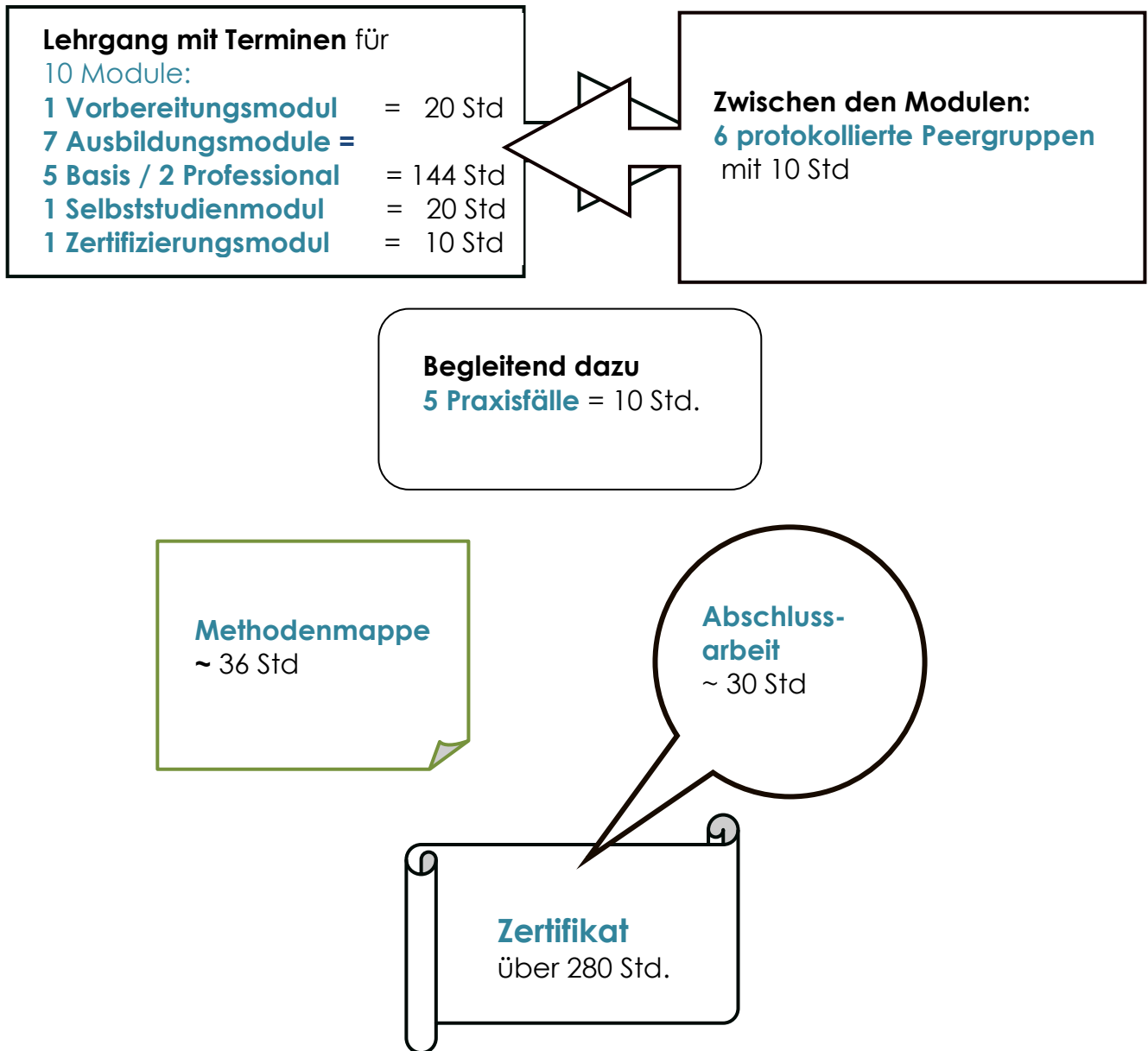
Abschlussarbeit = 30 Std

Gesamt = **gesamt 280 Std.**

Termine: Vorläufige Termine der **Intensiv- Zertifikats-"Coachingausbildung"**
7-wöchige Mo-Mi 08.30-15.30h wöchentlich

Startmodul 1: 20 Std	Kennenlernen: Entwicklungsziele/ Organisation & Rahmenbedingungen des Lehrgangs & der Prüfung/ Bedarfe an den Lehrgang/ Lernvoraussetzungen, Lernfelder und Rahmungen für Coaching schaffen/ Lernzielbestimmung/ Erkennen und Ansprechen von Lerntypen / Methodenmappe/ Trainingsauftrag
Modul 2: 20 Std	Grundlagen & Rahmen des Coaching: Begriffsklärung, Ansätze, systemisch-potenzialorientiert, konstruktivistische Grundgedanken Abgrenzung/ Kommunikationstheoretische Hintergründe/ Die Auftragsklärung & -dynamik/ Grundlagen systemischer Fragetechniken in der Bedarfs- & Problemerhebung/ der Coachingprozess/ Coachingsysteme/ Coachingtools: Grundlagen S(E)E-Stern®-Methode/ Methodenmappe
	Peergruppen: Methodenmappe
Modul 3: 20 Std	Selbsterfahrung: Verhaltens- & Musteranalyse/ Lebensplanung/ Visualisierung/ Die Macht der Gedanken/ Denkmuster/ Perspektivenwechsel/ VAKOG-Analyse/ Körperarbeit
	Peergruppen: Methodenmappe, Praxisfälle
Modul 4: Grundlagen: Vorbereitung 20 Std. Selbststudium	Rahmung von Beratung & Coaching: Das Gespräch vor dem Erstgespräch/ Der Erstkontakt am Telefon/ Optimale Vorbereitung auf das Erstgespräch/ Erste Praxisfälle – Ersterhebungs-Coachings/ Selbstreflexionsbericht
	Peergruppen: Methodenmappe, Praxisfälle
Modul 5: 20 Std	Sensorisches Arbeiten: Sensorisches Erleben, Lehren und Lernen im Einzel-, Gruppen- & Teamcoaching und -training: Systemische Fragetechniken/ Sinnerleben – Sinne erkennen: VAKOG-Analyse & Protokoll. Coachingpraxis/ Leitungskompetenz / Methoden im Einsatz/ Methodenmappe/ Fragen zur Praxis
	Peergruppen: Methodenmappe, Praxisfälle
Modul 6: 20 Std	Coaching- & Beratungseinheiten planen/ Rollenspielkonstruktion: Bedeutung der klient/inn/enzentrierten Haltung/ Erwachsenengerechte Methodik & Didaktik: Lernmodelle/ Zielgruppenorientierung/ Methoden im Einsatz/ Merkmale des eigenen Stils entwickeln
Modul 7: 20 Std	Mein Profil als Coach/ Meine Zielgruppen/ Spezialisierung: Berufsbild Coach: Meine Rolle, Werte und Identität/ Berufsethik: Managing Diversity im Coaching/ Selbstcoaching/ Beziehungssystem Coach-Coachee/ Umgang mit Macht & Verantwortung/ Coaching als Rahmen für Veränderung
Modul 8: 10 Std 10 Selbststudium	Systemisch – prozessorientierte Methoden: Systemboard/ Aufstellungen mit Gegenständen/ Bedeutungsrahmen/ Fokus/ Landschaftskarten/ Soziogrammen/ Metaphern/ Rollenspiel/ Symbolisierung/ Rekonstruktion von Systemen
	Peergruppen: Methodenmappe, Praxisfälle
Modul 9: 10 Std 10 Selbststudium	Selbsterfahrung: Innere Stimmen & Rollen, Individualsystemische Ansätze/ Diskrepanzen visualisieren, Entscheidungen treffen/ Ja-Nein-Denken durchbrechen/ Bodenanker/ Merkmale des eigenen Stils und Profils entwickeln/ Meine Rolle/ Umgang mit Macht & Verantwortung
	Peergruppen: Methodenmappe, Praxisfälle
Modul 10: 60 Std Abschluss: Nachbereitung + Selbststudium 10 Std. HC	Fertigstellung der Methodenmappe & Abschlussarbeit Senden der Methodenmappen & Abschlussarbeiten (= schriftliche Ausbildungsdokumentation und -reflexion)/ Headcoaching (Fallbesprechung) & Zertifikatverleihung

Gesamtüberblick **Intensiv-Zertifikats-Coachingausbildung:**



ÜBERSICHT

Organisation Semester-Diplomlehrgänge:

mit ATi-Diplom:

11 Module

**8-monatige Do/Fr oder Fr/Sa 14-21/9-21 oder
Mi/Do 08.30-15.30/Fr 08.30-16.30**

1-2x monatlich

Die **Gesamtausbildung mit ATi-Diplom** umfasst **11 Module**,
inkl. **5 Praxisfälle, 2 Lehrcoachings, protokollierte Peergruppen, Metho-
denmappenerstellung und Abschlussarbeit.**

11 terminisierte Präsenz-Module

1 Grundlagen, 4 Basis- & 3 Professionalisierungsmodule &

2 Upgrade, 1 Diplomabschluss

= 220 Std

Begleitend dazu

5 Praxisfälle mit selbstgesuchten Coachees/2 Std

= 10 Std

2 Lehr- bzw. Headcoachings durch die Ausbildungsleitung/2,5 Std

= 5Std

= gesamt 20 Std

8 protokollierte Peergruppen

je 1 Treffen zwischen den Modulen/6 Std

= 40 Std

Methodenmappenerstellung

= 40 Std

Abschlussarbeit

= 30 Std

Gesamt

= gesamt 360 Std

Um verschiedene Gesprächs- und Gruppenleitungsstile kennenzuler-
nen, wechseln die Trainer/innen nach einzelnen Blöcken.

Die Entscheidung über die Wahl der Trainer/innen, sowie inhaltliche,
organisatorische und terminliche Modifikationen infolge veränderter
Rahmenbedingungen vorzunehmen, behält sich ATi vor. Die Teilneh-
merInnen werden darüber gegebenenfalls rechtzeitig informiert.

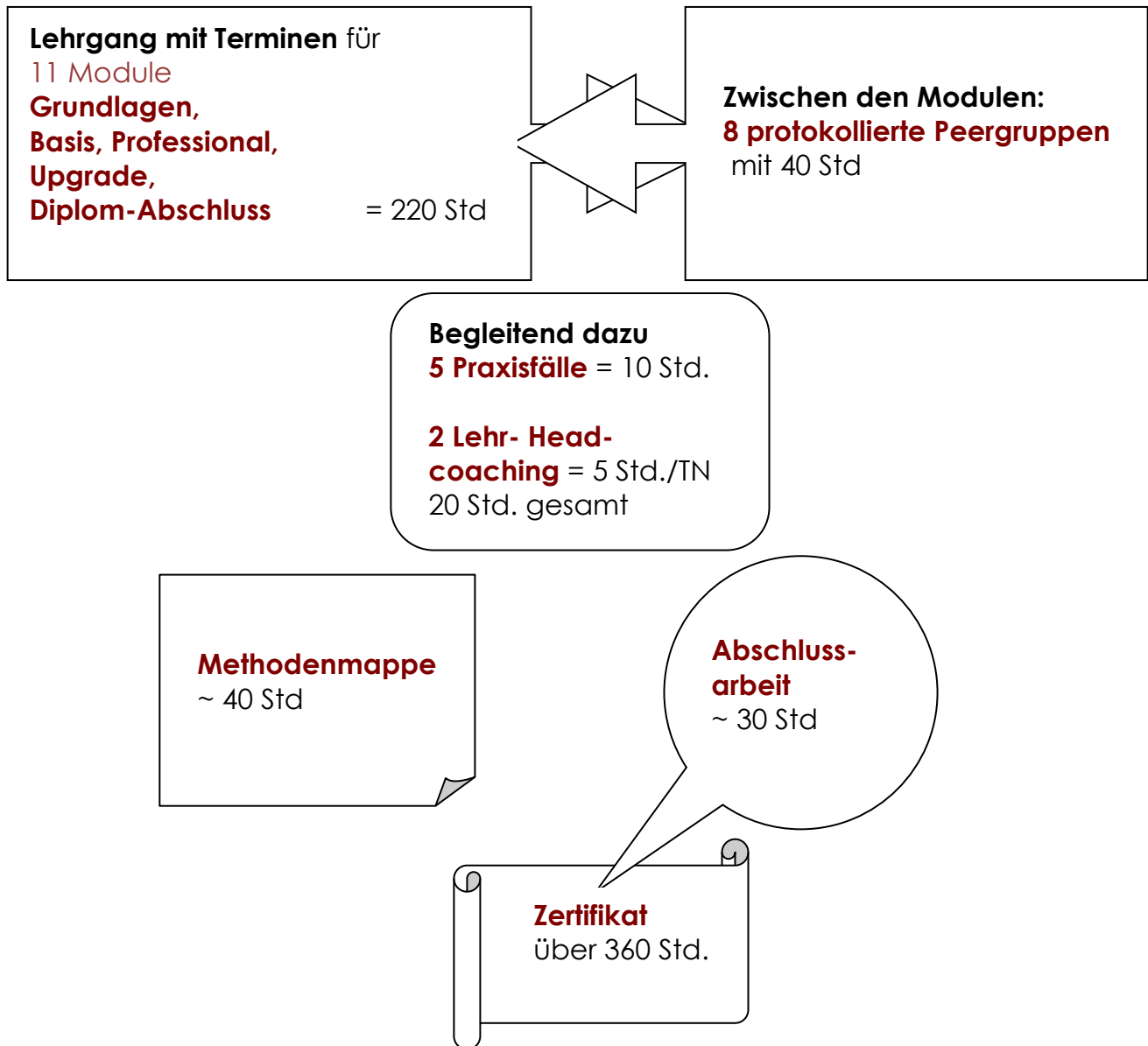
Die Abschlussprüfung beinhaltet die Erarbeitung eines praxisrelevanten
Themas, das allen Mitwirkenden vorgestellt und zugänglich gemacht
wird. Nach Absolvierung des Gesamttrainings (mind. 75% aller EH) inkl.
Praxisfällen, Peergruppen & Lehrcoachings, sowie der Erstellung einer
Methodenmappe inklusive Abschlussarbeit, erhält jede/r Teilnehmer/in
ein **ATi-Diplom.**

Sollten nicht alle erwähnten Nachweise vorhanden sein, so wird eine
Teilnahmebestätigung über die absolvierten Lehrgangsteile ausgestellt.

Termine: Vorläufige Termine der **Semester- Diplom-"Coachinglehrgang"**
8-monatige Do/Fr oder Fr/Sa 14-21/9-21 oder Mi-Fr 08.30-15.30 1-2x monatlich

Modul 1: 20 Std	Rahmung von Beratung & Coaching: Das Gespräch vor dem Erstgespräch/ Der Erstkontakt am Telefon/ Optimale Vorbereitung auf das Erstgespräch – Selbstreflexionsbericht
Modul 2: 20 Std	Grundlagen & Rahmen des Coaching: Begriffsklärung, Ansätze, systemisch-potenzialorientiert, konstruktivistische Grundgedanken Abgrenzung/ Kommunikationstheoretische Hintergründe/ Die Auftragsklärung & -dynamik/ Grundlagen systemischer Fragetechniken in der Bedarfs- & Problemerkennung der Coachingprozess/ Coachingsysteme/ Coachingtools: S(E)E-Stern®-
Modul 3: 20 Std	Systemisch – prozessorientierte Grundlagen & Instrumente: die 50 besten Fragen, systemisch - ressourcen- & ICH-stärkende Fragen/ Sprache der Gefühle/ Ziel- & Lösungsorientierte Gesprächsführung/ Grundlagen der S(E)E-Stern®-Methode/ Systemische Interventionsformen
	Protokollierte Peergruppen, Methodenmappenerstellung
Modul 4: 20 Std	Selbsterfahrung: Verhaltens- & Musteranalyse/ Lebensplanung/ Visualisierung Die Macht der Gedanken/ Denkmuster/ Perspektivenwechsel/ VAKOG-Analyse/ Körperarbeit
	Protokollierte Peergruppen, Methodenmapp, Praxisfälle
Modul 5: 20 Std	Sensorisches Arbeiten: Sensorisches Erleben, Lehren und Lernen im Einzel-, Gruppen- & Teamcoaching und -training: Systemische Fragetechniken/ Sinnerleben – Sinne erkennen: VAKOG-Analyse & Protokoll. Coachingpraxis/ Leitungskompetenz / Methoden im Einsatz/ Methodenmappe/ Fragen zur Praxis
Modul 6: 3 Std. HC 20 Std	Headcoaching & Coaching- & Beratungseinheiten planen/ Erwachsenengerechte Methodik & Didaktik: Lerntheorien/ Rollenspielkonstruktion: Bedeutung der klient_innenzentrierten Haltung/ Merkmale des eigenen Stils entwickeln/ Lebens-Themen-Pyramide/ Persönliche Stärken und Potentiale ausdifferenzieren/ Spielräume im Coaching
	Protokollierte Peergruppen, Methodenmapp, Praxisfälle
Modul 7: 3 Std. HC 24 Std	Headcoaching & Spezialisierung: S(E)E-Stern-Aufstellung/ Farbkartenlegesystem Mein Profil als Coach/ Meine Zielgruppen/ Spezialisierung: Berufsbild Coach: Meine Rolle, Werte und Identität/ Berufsethik: Managing Diversity im Coaching/ Selbstcoaching/ Beziehungssystem Coach-Coachee/ Umgang
	Protokollierte Peergruppen, Methodenmapp, Praxisfälle
Modul 8: 3 Std. HC 20 Std	Headcoaching & Systemisch – prozessorientierte Methoden: Systemboard/ Aufstellungen mit Gegenständen/ Bedeutungsrahmen/ Fokus/ Landschaftskarten/ Soziogrammen/ Metaphern/ Rollenspiel/ Symbolisierung/ Rekonstruktion von Systemen
	Protokollierte Peergruppen, Methodenmapp, Praxisfälle
Modul 9: 3 Std. HC 20 Std	Headcoaching & Selbsterfahrung: Innere Stimmen & Rollen, Individualsystemische Ansätze/ Diskrepanzen visualisieren, Entscheidungen treffen, Ja-Nein-Denken durchbrechen/ Bodenankerarbeit
	Protokollierte Peergruppen, Methodenmapp, Praxisfälle
Modul 10: 3 Std. HC 20 Std	Headcoaching & Mediation: Zielarbeit im Einzel- & Gruppen- & Teamcoaching: Zieldefinition/ Sprache & Formulierung/ Worte & Bedeutungsinterpretation/ Bedürfnisorientierte Ansätze/ Persönlichkeitstheorien/ Persönlichkeit und deren Einfluss auf Dynamiken in Gruppen/ Indoor-Outdoor: Schwierige Situationen & Konflikte in Gruppen: Teambuilding & -entwicklung
	Protokollierte Peergruppen, Methodenmapp, Praxisfälle
Modul 11: 5 Std. HC 16 Std	Headcoaching & Präsentation der Abschlussarbeiten mit Prüfungsdesign, Methoden- und Medieneinsatz/ Diplomverleihung

Gesamtüberblick Semester- Diplom Coachinglehrgänge:



Zielgruppe:

Personen, die diesen Berufsstand anstreben, bzw. als Zusatzqualifikation benötigen wie Z.B. TrainerInnen, LebensberaterInnen, LehrerInnen, Projektverantwortliche, Führungskräfte, OrganisationsberaterInnen & PersonalistInnen

Teilnahmebedingung: Seminar- & Lehrgangserfahrungen

Voraussetzung: kostenfreies Informationsgespräch

Die Interessenten/innen haben in diesem Gespräch die Möglichkeit, etwaige Fragen zur Ausbildung zu klären und ihren derzeitigen Motivations- und Entwicklungsstand zu überprüfen.

In diesem Gespräch erhalten die Interessenten/innen Feedback und können ihre Ziele mit der Leiterin abklären.

Kosten: Das Informationsgespräch ist **kostenlos**.

Gesamtausbildung: inkl. Skripten, Prüfung und aller Lehr-, Headcoachings

- **Intensiv Zertifikatsausbildung** **10 Module: 1 Grundlagen/ 5 Basis / 1 Selbststudium/ 2 Professionalisierung 1 Abschluss** **280 Std**

Unternehmensstarter/innen, Sozialtarif, ...: Zertif.: € 2.700,-*

Voll-Berufstätige: Zertif.: € 3.300,-*

- **Semester Diplomlehrgänge** **11 Module: 1 Grundlagen / 5 Basis / 2 Professionalisierung / 2 Upgrade 1 Diplom-Abschluss** **360 Std**

Unternehmensstarter/innen, Sozialtarif, ...: Dipl.: € 3.900,-*

Voll-Berufstätige: Dipl.: € 4.500,-*

* die Bildungsleistungen sind umsatzsteuerbefreit gem. § 6 Abs 1 Z 11 lit a UStG

Bei Einzahlung des gesamten Beitrages bis 4 Wochen vor Trainingsbeginn erhalten Sie **10%** Ermäßigung. TN-Anzahl max. **10 Personen**.

Der halbe Beitrag gilt als Anmeldung zum Training, wobei die **Reihung der Einzahlungen die Reihung der Teilnahme** bestimmt.

Der Restbetrag muss bis zum letzten Ausbildungsmodul eingezahlt werden. Diese Zahlung kann in Raten erfolgen.

Informationen zum Lehrgang in Wien oder im Weinviertel:

Im Zentrum von Wien

Direkt beim Liechtensteinpark für eine ruhige Mittagspause oder im Hausgarten unter schattigen Bäumen.

Lernen unter Arkaden im Weinviertel

Der sehr ruhige Ausbildungsort liegt im hügeligen Gebiet bei Laa an der Thaya. Es handelt sich um ein kleines Dorf, welches mit einem kleinen Lebensmittelladen und freundlichen Menschen und charmantem Flair aufwarten kann.

Es gibt die Bahnverbindung nach Laa von wo die Teilnehmenden gerne abgeholt werden können. Natürlich ist die Anfahrt mit einem Auto auch möglich.

Der Dorfwirt kann mit guter Kost zum Mittagessen laden oder es können im Dorfladen Kleinigkeiten erworben werden und in den vielen Sitzgelegenheiten im Garten oder unter den Arkaden genossen werden. Laa liegt mit dem Auto 15 min entfernt, wo es ebenfalls einige Lokalitäten gibt, sowie einen Bioladen und alle größeren Lebensmittelläden.

Die Module finden auf einem Gelände statt, wo man mitten in einer sonst eher kargen Landschaft, in einer liebevoll angelegten grünen Oase mit schattigen Plätzen unter den Arkaden sowie sonnigen Plätzen wunderbar, fernab von Lärm lernen kann! Auf Wunsch gibt es auch direkt vor Ort Unterkunftsmöglichkeiten, wenn man nicht täglich anreisen möchte.



Ansprechpartnerin für die Lehrgänge:

Mag.^a Helga Ansorge

Grünentorgasse 8/2-5

A - 1090 Wien

Tel. 01 / 942 25 17

Mobil 0699 1/ 942 25 18

e-m@il: ansorge@ati.co.at

Impressum/Herausgeberin:

ATi e.U. | **Ansorge Training international**

Druckfehler, Irrtümer sowie inhaltliche, preisliche und terminliche Änderungen vorbehalten